Zur Bildungszeitung

„Reaktionärer Staatsumbau“

Integration – Formierung - Manipulation

Modul 2: Manipulation, Formierung

Herausgeber:
DKP-Parteivorstand, Hoffnungstraße 18, 45127 Essen
E-Mail an: bildung@dkp.de
Die Bildungszeitung wurde erstellt von dem Kollektiv
Kurt Baumann, Richard Höhmann, Jürgen Lloyd und Ursula Vogt

DKP
Deutsche Kommunistische Partei
Theorie & Bildung

Zusatzmaterial: PowerPoint-Präsentationen = der rote Faden

Modul 0	• Einführung. Darstellung der Leitgedanken und Zielstellungen
Modul 1	• Zu Teil 1 der Bildungszeitung: Was ist bürgerliche Herrschaft?
Modul 2	• Zu Teil 2 der Bildungszeitung: Manipulation, Formierung (2 + 1 Teile)
Modul 3	• Zu Teil 3 (inkl. Kasten) der Bildungszeitung: Grenzen der Integration
Modul 3a	• Grundlagen der Rechtsentwicklung • Gestern und heute
Modul 3b	• Faschismus an der Macht – Faschismus als Bewegung • Ist es unsere Aufgabe, die bürgerliche Demokratie zu verteidigen?

Zusammenfassung / Wiederholung von Modul 1

1. Bürgerliche Herrschaft ist in Form und in Inhalt nicht statisch, sondern verändert und entwickelt sich.

2. Im Kapitalismus der freien Konkurrenz beruht die Herrschaft im Wesentlichen auf der Absicherung der Ausbeutung im Produktionsprozess.

3. Im Monopolkapitalismus erreicht der gesellschaftliche Charakter der Produktion einen neuen hochentwickelten Stand. Damit sich der **gesellschaftliche Charakter** auf dieser Stufe **effektiv verwirklichen** kann, **muss die ganze Gesellschaft die Zwecksetzung der Monopole mittragen.**

4. Der zwingende Bedarf des Monopolkapitals nach einer **„geschlossenen Heimatfront“** prägt den anti-demokratischen Charakter des Imperialismus: Die „**Wendung von der Demokratie zur politischen Reaktion“**.

Leitgedanken zu Teil 2 der Bildungszeitung

Teil 2: Manipulation , Formierung

- Woher kommt der Bedarf?
- Lüge, Trug, ideologischer Schein
- Methoden

- Bewusstsein und bewusstes Sein
- Bewusstseinsfalsifikation

Hinweis

Dieses Modul ist in drei Teile gegliedert. Die beiden ersten Teile sind ein Leitfaden durch Teil 2 der Bildungszeitung. Hierzu empfehlen wir Euch auch einen etwa 15-minütigen Film. (Falls Eure Zeit begrenzt ist, könnt Ihr auch vereinbaren, dass er individuell angesehen wird.)

Für alle, die tiefer einsteigen wollen, haben wir Teil 3 vorbereitet für eine Diskussion zum Thema „Bewusstsein und Bewusstseinsfalsifikation“.

Teil 1

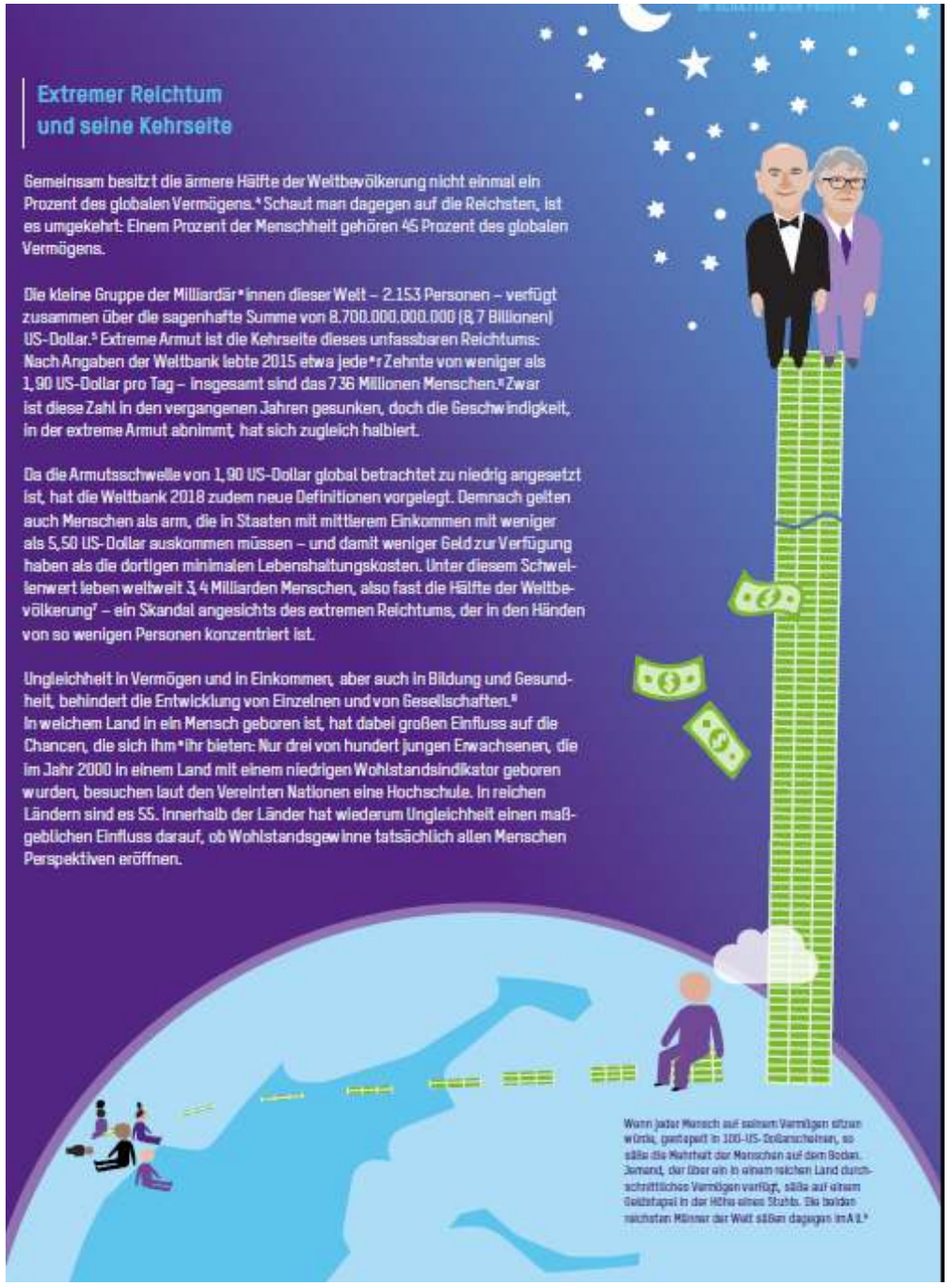
- Woher kommt der Bedarf?
- Das monopolkapitalistische Integrationsproblem
- Lüge, Trug, ideologischer Schein

Es müsste doch eigentlich auffallen …

Deutschland:
Die reichsten zehn Prozent besitzen mehr als die Hälfte des gesamten Vermögens (56 Prozent).
Die ärmere Hälfte hat dagegen nur einen Anteil von 1,3 Prozent.

„Die ärmere Hälfte der **Welt-bevölkerung** besitzt gemeinsam nicht einmal ein Prozent des globalen Vermögens. An der Spitze der Vermögenverteilung stehen **2.153 Personen**, die jeweils über mehr als eine Milliarde US-Dollar Privat-vermögen verfügen.
Gemeinsam gehört ihnen mehr Vermögen als den unteren 60 Prozent der Weltbevölkerung.“

Oxfam: Ungleichheitsbericht 2020
https://www.oxfam.de/ueber-uns/publikationen/oxfams-bericht-sozialer-ungleichheit-time-to-care-schatten-profite



Monopolkapitalistisches Integrationsproblem

Wie kann es gelingen,
dass die übergroße Mehrheit
so denkt und so handelt,
wie es eine kleine Minderheit braucht?

Monopolkapitalistisches Integrationsproblem

- Wie integriere ich die Mehrheit in das System, bei dem die Interessen der Mehrheit durch die Herrschaftsausübung einer Minderheit verletzt werden?
- Gewünscht: Freiwillige Zustimmung der Beherrschten zur Herrschaft.
- Die ist zumeist brauchbarer für die Herrschenden als Zwang und Gewalt es sind. Legitimation des Bestehenden. („Alternativlos“!)
- Das Integrationsproblem ist ein Bewusstseinsproblem: Wenn es richtig ist, dass der nicht aufzuhalten ist, der seine Lage erkannt hat – wie wird das Erkennen verhindert?
- Es geht um Formierung der Gesellschaft, um eine „geschlossene Heimatfront“ und aktiven Einsatz für das „Gemeinwohl“.

Gewalt und falsches Bewusstsein

„In Klassengesellschaften (…) ist der Zusammenhang der Gesellschaft nur herstellbar entweder durch offene, direkten physischen Zwang ausübende herrschaftliche Gewalt oder durch auf falschem Bewußtsein beruhende subjektive Zustimmung der Beherrschten. Keine Klassengesellschaft kommt ohne ein bestimmtes Quantum an Gewalt aus, aber auch keine kommt auf die Dauer ohne auf falschem Bewußtsein beruhende Mehrheitszustimmung der Beherrschten aus. Je gewisser ihr diese Zustimmung ist, desto weniger ist sie auf die Demonstration von Gewalt angewiesen; sie ist innenpolitisch optimal gesichert, wenn ihr die Gesamtheit der Beherrschten subjektive Anhänglichkeit zeigt. Integration hat die Herstellung dieser Anhänglichkeit zum Inhalt und umfaßt daher alles, was diese direkt oder indirekt herbeiführt. In Klassengesellschaften bedeutete sie daher notwendig immer die Entfremdung der beherrschten Gesellschaftsmehrheit vom Bewußtsein ihrer objektiven Interessen zugunsten ihrer Unterordnung unter die Interessen der herrschenden gesellschaftlichen Minderheit.“

Reinhard Opitz: Liberalismus – Faschismus – Integration. Band 1, S. 345)

Propaganda

Edward Bernays 1891 - 1995

„Die bewusste und intelligente Manipulation der Verhaltensweisen und Einstellungen der Massen ist ein wesentlicher Bestandteil demokratischer Gesellschaften. Organisationen, die im Verborgenen arbeiten, lenken die gesellschaftlichen Abläufe.“

*Edward Bernays: **Propaganda**. 1928*

Einstieg

Zu diesem Thema empfehlen wir Euch zum Einstieg den Film:

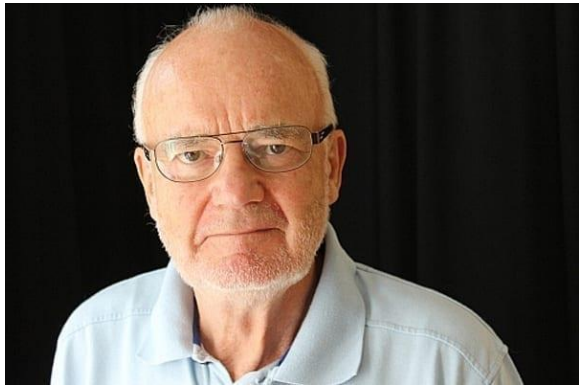
Edward Bernays: Zigaretten, Bananen und die CIA
https://www.youtube.com/watch?v=RvNfjJAHqFs

Elemente der Formierung der Gesellschaft

Thomas Metscher fasst zusammen, was es für die Herrschaft der Wenigen braucht:

Lüge, Trug und ideologischer Schein

(In: Imperialismus und Moderne, 2009)



Lüge

1999: Rudolf Scharping präsentiert den „Hufeisenplan“. Begründung für den Überfall auf Jugoslawien

2003: Colin Powell zeigt den „Beweis“ dafür, dass der Irak über Massenvernichtungswaffen verfügt.

Der Trug, die Täuschung

Der Trug, die Täuschung arbeitet – im Gegensatz zur Lüge – mit der Wahrheit, sucht diese zu verstümmeln, verdrängen, verzerren und entstellen. *(Siehe dazu in der BiZ: Beispiel Verteufelung der DDR)*

„Alternative Fakten“: Formulierung von Kellyanne Conway, Beraterin des US-Präsidenten Donald Trump. Rechtfertigte damit falsche Aussagen von Trumps Pressesprecher. Der hatte behauptet, dass bei der Amtsantritts-rede von Trump 2017 mehr Bürger anwesend gewesen seien als bei Obama 2009.

Ideologischer Schein

Rauchvorhang. Die großen Erzählungen, die Narrative der Herrschenden, die wir alle verinnerlichen sollen.

Z.B.: Freiheit und democracy; „westliche Wertegemeinschaft“; eingeschränkte Definition von Menschenrechten (Recht auf Wohnen ist bei uns keines); humanitäre Intervention; Krieg ist nicht Krieg, sondern eine Mission. Vom Tellerwäscher zum Millionär. Vorwärtsverteidigung („am Hindukusch“). Rechts = links und der Rest ist die demokratische Mitte …

Rauchvorhang Sozialpartnerschaft

„Verantwortung in unsicheren Zeiten“ – so lobte IGM-Bezirksleiter von NRW, Knut Giesler, den Tarifabschluss 2020. Der IGM-Vorsitzende Jörg Hofmann flankiert begeistert: „Wir haben einen Tarifvertrag geschlossen, mit dem Beschäftigung und Einkommen geschützt werden und Eltern sich um ihre Kinder kümmern können, wenn Kitas und Schulen geschlossen sind. Dieser Abschluss ist ein Beitrag zur Abfederung der Coronakrise und stärkt den gesellschaftlichen Zusammenhang.“

„Die Sozialpartner stellen gemeinsame Verantwortung in der Coronakrise über Differenzen.“

Gemeinsame Presseerklärung von DGB und BDA (Bund Deutscher Arbeitgeber) vom 13. März 2020

Teil 2

- Was sich die Herrschenden so alles einfallen lassen: Methoden
  - Herrschaft des Marktes
  - Meinungsmanagement
  - Empörungsmanagement
  - Tief in die Seele: Angst, Framing, Nudging

Herrschaft des Marktes

Das sind die Elemente, die unmittelbar dem Kapitalismus entspringen.
(Alles ist Ware!):

- Warenfetisch und Geldgötze

  „Konsum, Sex und Geld haben als neue Götter den Olymp der alten verdrängt“.
  plus „König“ Fußball (Metscher: Imperialismus und Moderne)

- „Marktkonforme“ soziale Verhältnisse
  (Hartz IV; prekäre Arbeitsverhältnisse; Niedriglohnsektor; Steuergesetzgebung; Strafgesetzgebung und Rechtsprechung)

- Erzeugung von Apathie durch Sorgen um finanziellen Lebensunterhalt

- Angsterzeugung (Arbeitslosigkeit; „Transformation“; „Digitalisierung“; Krise)

- Zwang zur Selbstoptimierung („fit“ = passend!) und Anpassung an Normen

- Konkurrenz: Individualisierung, Entsolidarisierung

Meinungsmanagement

Techniken des Meinungsmanagements,
v.a. durch die Medien und zu finden in der Sprache der Politiker:

- Selektion = Auswahl was Thema ist und was nicht (Streik italienischer Arbeiter gegen Arbeit in Zeiten von Corona)
- Großes klein machen – Kleines groß machen (Rüstung USA – Rüstung Russland)
- Fakten als Meinungen deklarieren – und umgekehrt (Versäumnisse in der Bekämpfung des Virus – China ist schuld)
- Fakten unsichtbar machen (Ertrunkene im Mittelmeer)
- Zusammenhänge nicht erkennbar machen (bei jeglichem Kriegsgeschehen. Zur Absicherung: embedded journalists)
- Hintergründe vorenthalten; Alternativen vorenthalten („Menschenrechte“, „Schutz ethnischer Minderheiten“ statt Völkerrecht)

Es geht noch weiter …

- „Wording“ / Sprachmuster einbläuen / Umdefinieren („Machthaber“; „humanitäre Aktion“; Verteidigung am Hindukusch; Flüchtlingswelle / -flut/ -schwemme)
- Wiederholungen, am besten in Verknüpfungen („kriminelle Ausländer“; Trumps Vorwürfe gegen China, dass das Virus gezüchtet ist: Experten meinen …; es verdichten sich die Hinweise …; US-Forscher warnten …)
- „Experten“, „Aktivisten“ präsentieren und pimpen
- Aufmerksamkeitsmanagement = was wir zu sehen, beachten, bedenken haben
- Distraktion = Ablenkung, Zerstreuung
- Überfluten mit Nichtigkeiten

Menü

Bild

FORSCHER WIDERLEGEN VERSCHWÖRUNGSTHEORIE

Coronavirus ist keine Biowaffe aus dem Labor!

Forscher widerlegten jetzt wilde Theorien, die behaupten, das Coronavirus sei von Menschen im Labor gezüchtet worden

Foto: Hans Klaus Techt / dpa

26.03.2020 - 15:31 Uhr

Menü

Bild

CHINA UNTER VERDACHT

Kam das Virus aus dem Labor von Wuhan?

Vor zwei Jahren forschten dort Wissenschaftler an Corona-Viren – US-Diplomaten warnten

Chinesische Forscher experimentieren im Labor von Wuhan

Foto: AFP via Getty Images

15.04.2020 - 22:53 Uhr

Empörungsmanagement

- Empörungen gegen die eigene oder befreundete Regierungen **eindämmen**
- Empörung gegen unerwünschte Regierungen **anfachen**
- Immer neue Aufreger; Dramatisierung; Alarmismus

Tief in die Seele

- Angst
- Framing
- Nudging

Ziele:

- Emotionalisierung zur Verhinderung von Denken
- Zerfall des Bewusstseins

„Echte Macht ist Angst.“ (Donald Trump, zitiert nach: Bob Woodward: Fear)

Angst vor

- Terrorismus
- Russische Bedrohung, gelbe Gefahr, rote Gefahr …
- Überfremdung / Flüchtlingswelle
- Kriminalität
- Vergewaltigung, Missbrauch
- Digitalisierung

Funktion:

- Aufmerksamkeit auf Ablenkungsziele richten
- Unter dem Vorwand des Kampfes gegen XYZ Abbau demokratischer Rechte und Strukturen (PAG, Integrationsgesetz …; Prantl: „Der Terrorist als Gesetzgeber“)
- Angst lähmt, verhindert Handeln
- Vereinzelung, Entsolidarisierung

Wahrnehmung steuern: Framing

Frame = der Rahmen

- Allgemein bedeutet "Framing", dass unterschiedliche Formulierungen desselben Inhalts das Verhalten des Empfängers unterschiedlich beeinflussen.
- Ein "Frame" zielt ab auf die Wahrnehmung der Realität, soll die Wahrnehmung also auf eine bestimmte Weise beeinflussen. (Glas halb voll – halb leer; „*Privat*fernsehen“)
- Und soll somit steuern, welche Informationen bei der adressierten Person hängen bleiben. Macht sich das Denken in Bildern, Metaphern zunutze.
  „Auf leisen Sohlen ins Gehirn“ (Buchtitel von George Lakoff / Elisabeth Wehling)
- Nicht Fakten, Analyse entscheidet, sondern Emotionalisierung (siehe auch Wahlkämpfe)

Ein perfektes und besonders perfides Beispiel für Framing:

- „Endlich!“ - Lang genug hat er uns terrorisiert!
- „aus Erdloch“ – da leben Ratten = Entmenschlichung des Gegners
- „gezerrt“ – wie einen feigen räudigen Hund
- Dazu das passende Bild
- „und rasiert!“ - Entwürdigung durch Entfernung des Bartes. Und übertragene Bedeutung: hoch und verdient gewinnen.

Das Wortpaar „Erdloch“ und „zerren“ findet sich auch bei: stern, FAZ, Spiegel …

Nudging: „Vox populi vox Rindvieh“ (Franz-Josef Strauß)

„Nudging“ bedeutet „schubsen“ oder „stupsen“.

Nudging (Synonym für anregen, lenken, formen) ist eine verhaltensökonomische Methode, bei der versucht wird, das Verhalten von Menschen auf vorhersagbare Weise zu beeinflussen, ohne dabei jedoch auf Verbote, Gebote oder ökonomische Anreize zurückzugreifen.

Richard Thaler hat 2007 für seine Arbeiten zur ökonomischen Verhaltensforschung den Wirtschaftsnobelpreis bekommen. Eine Reihe von Regierungen haben seither „Nudge-Teams“ gegründet - so auch die Bundesregierung 2014 -, die Erkenntnisse der Verhaltensforschung für die Politikberatung nutzbar machen sollen.
(Siehe dazu in der BiZ das Beispiel Corona)

Fortsetzung Nudging

- Funktioniert in der Politik nach dem gleichen Prinzip wie in der Werbung: Es soll Akzeptanz geschaffen werden. Reflexhaftes Denken und verankertes Verhalten sollen ausgelöst werden.
- Der Einzelne ist schuld und muss sein Verhalten verändern.
  Wir alle sind schuld an der Umweltzerstörung, an den Zuständen in den Massenzuchtbetrieben, an der Ausbeutung der „Dritten Welt“, weil wir Bananen und Kaffee und billige Klamotten wollen …
- Sehr praktisch: Von Verursachern wird abgelenkt. Die Regierungen sind aus dem Schneider.

19.06.2019

Niederlande: „Nudging“ kann O+G-Umsätze im Supermarkt stimulieren

Foto: Dirk Supermarkten

Unterschwellige Verkaufsförderung mit Bildern und lesbaren Botschaften u.a. in der O+G-Abteilung, im Einkaufswagen oder im Eingangsbereich von LEH-Filialen kann zu Umsatzzuwächsen führen. Dies hatten die Initiative „Nationaler Aktionsplan Obst und Gemüse“ (NAGF) und die niederländische Supermarktkette Dirk zu Beginn des Jahres über mehrere Wochen getestet.

Lenin zum „solide ausgerüsteten System“

„Die Mechanik der politischen Demokratie wirkt in der gleichen Richtung. Ohne Wahlen geht es in unserem Zeitalter nicht; ohne die Massen kommt man nicht aus, die Massen aber können im Zeitalter des Buchdrucks und des Parlamentarismus nicht geführt werden ohne ein weitverzweigtes, systematisch angewandtes, solide ausgerüstetes System von Schmeichelei, Lüge, Gaunerei, das mit populären Modeschlagworten jongliert, den Arbeitern alles mögliche, beliebige Reformen und beliebige Wohltaten verspricht - wenn diese nur auf den revolutionären Kampf für den Sturz der Bourgeoisie verzichten.“

Lenin: Imperialismus und die Spaltung des Sozialismus (1916). In: LW 23, S.114f.

Unsere Schlussfolgerung

- Ohne Klassenstandpunkt bin ich verloren, weil ich immer wieder darauf hereinfalle, dass der Kapitalismus „alternativlos“ ist.
- Um der Verfälschung des Bewusstseins durch unsere "falsche" Lebenswirklichkeit zu entkommen, bedarf es der Wissenschaft, des dialektischen und historischen Materialismus und der Kommunistischen Partei. Wenn beides zusammenkommt bietet uns das die Möglichkeit, der "falschen" Wirklichkeit eine andere, bewusste Praxis entgegenzusetzen.

Dieser Zusammenhang beleuchtet unser (optionaler) Teil 3 genauer.

Teil 3 - optional

- Bewusstsein und bewusstes Sein
- Bewusstseinsfalsifikation

Zur Diskussion dieses zusätzlichen Teils bitte hinzuziehen den Artikel von Andrea Hornung, Jürgen Lloyd und Jan Meier: „Wie die Herrschenden ihre Herrschaft sichern“ in der UZ vom 10. Juli 2020, Seite 10.

Bewusstseinsfalsifikation

Wichtig ist die Unterscheidung von primärer und sekundärer Bewusstseinsfalsifikation.

Was bedeutet das?

- Falsifikation bedeutet: Verfälschung.
- Bewusstsein = bewusstes Sein; wie spiegelt sich unser Sein (die Wirklichkeit) in unserem Bewusstsein?
- Bewusstseinsfalsifikation bedeutet demzufolge: Es wird einem nicht bewusst, dass das Denken, die Einstellungen, die Bewertungen, die Gefühle geprägt und verfälscht sind durch das bestehende (nämlich „falsche“!) System.

Überlege: Warum falsch? → *siehe nächste Folie*

Primäre Bewusstseinsfalsifikation

- Primär bedeutet: die erste oder – in diesem Fall – grundsätzliche Verfälschung des Bewusstseins.
- Warum verfälscht? Die Menschen müssen auf dieser hohen Stufe der Entwicklung der Produktivkräfte gemeinsam produzieren. Weil sie aber nicht nach einem gemeinsamen, gesellschaftlichen Plan produzieren erkennen sie den gesellschaftlichen Charakter der Produktion nicht. Wir sehen nur die "sachlichen Verhältnisse der Personen und gesellschaftliche Verhältnisse der Sachen“. (Marx, MEW23, S.87. Fetischcharakter der Ware!)
- Ich arbeite und lebe jeden Tag gegen meine eigenen Interessen. Die wären nämlich, dass die Menschen über das, was sie gemeinschaftlich produzieren auch gemeinschaftlich entscheiden und verfügen. (*Igitt!! Planwirtschaft!!*)

Fortsetzung: Primäre Bewusstseinsfalsifikation

- Konkurrenzdenken ist etwas, das uns als „ganz normal“ erscheint. Weil es ja auch tatsächlich so ist, dass den Arbeitsplatz, den ein anderer hat, nicht ich bekomme. (Oder die Wohnung. Oder den Kita-Platz.) Nicht nur die Kapitalisten konkurrieren untereinander. Auch die Proletarier.
- Primäre Bewusstseinsverfälschung funktioniert also allein schon deshalb, weil dieses System so ist wie es ist: ein Konkurrenzsystem.

Sekundäre Bewusstseinsfalsifikation

- Sekundär bedeutet: die zweite oder – in diesem Fall – nachgelagerte Verfälschung des Bewusstseins.
- Die sekundäre Verfälschung kann darauf aufbauen, dass die Menschen im Kapitalismus bereits der von ihm erzeugten primären Bewusstseinsverfälschung unterliegen.
- Diese Verfälschung muss gezielt herbeigeführt und gefördert werden.

  z.B.: Rassismus; Standortlogik; jeder ist seines Glückes Schmied; die Griechen sind faul …

Damit sind wir im Bereich der Manipulation.

Fragen, Diskussionsanregung

- Warum hat das Monopolkapital ein Integrationsproblem?
- Feuerbach kritisiert die Religion als eine verkehrte Weltanschauung, als ein falsches, verkehrtes Weltbewusstsein. Marx kritisiert die Religion als das Bewusstsein einer verkehrten Welt. Was unterscheidet Feuerbachs und Marx´ Kritik an der Religion?
- *Diskutiere:*

Allgemeine Krise des Kapitalismus

„Aus dieser Freiheit zu willkürlichen privaten Zielsetzungen auf Kosten der Allgemeinheit resultiert das Chaos der bürgerlichen Gesellschaft, in der allein das Recht des wirtschaftlich Stärkeren sich behauptet. Zugleich mit größerem Reichtum wird immer mehr Elend erzeugt. Kriege, Öko-Krise, Dritt-Welt-Elend, Arbeitslosigkeit zeugen davon; Menschen werden zu unpersönlichen Produktionsmaschinen erniedrigt, ohne Entscheidungsfreiheit über das, was mit ihnen und ihren Produkten geschieht; selbst die Freizeit wird ihnen zugeschneidert; Kulturverlust, Resignation, Demoralisierung, Drogenkonsum, Kriminalität sind die Folgeerscheinungen. Mit Recht hat die marxistische Gesellschaftstheorie von der allgemeinen Krise des Kapitalismus gesprochen.“

(Hans Heinz Holz. In: Niederlage und Zukunft des Sozialismus. Essen, 1991, S. 13)